

Der beste Golf aller Zeiten

Beitrag von „Sittingbull“ vom 3. Februar 2010 um 19:18

Wolfsburg, 02. Februar 2010 - Das EuroNCAP-Institut in Brüssel hat erstmals eine Bilanz aller Crashtests aus dem Jahr 2009 gezogen und das sicherste Autos des Jahres benannt: Als Sieger wurde der Golf gekürt, der sich mit einer Gesamtpunktzahl von 103 Punkten durchsetzte.

Der Golf erhielt bereits im Jahr 2008 die EuroNCAP-Fünf-Sterne Auszeichnung. In dem seit 1997 gültigen Verfahren wurde damals nur der Frontal- und Seitencrash sowie der Fußgängerschutz bewertet. Nach der Verschärfung der Kriterien Anfang 2009 wurde der Golf erneut getestet und überzeugte in allen vier Kategorien (Insassenschutz für Erwachsene, Schutz für Kinder, Fußgängerschutz, unterstützende Sicherheits- und Fahrerassistenzsysteme). Der Bestseller aus Wolfsburg erhielt erneut die begehrte Fünf-Sterne-Auszeichnung mit dem Bestwert von 103 Zählern, was ihm nun das Prädikat „Sicherstes Auto 2009“ einbrachte. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 33 Autos dem neuen, strengeren und umfangreicheren EuroNCAP-Crashtestverfahren unterzogen.

In die Beurteilung miteinbezogen werden beim neuen verschärften Bewertungsverfahren auch elektronische Sicherheits- und Assistenzsysteme, die helfen Unfälle zu verhindern und schwere Verletzungen zu vermeiden. Der Golf bietet ein Höchstmaß an Sicherheit und verfügt serienmäßig unter anderem über ESP mit Gegenlenkunterstützung, ABS mit Bremsassistent, Antischlupfregelung (ASR), elektrische Differentialsperre (EDS), Motorschlepp-momentregelung (MSR), Spannstablisierung, Isofix-Halteösen für zwei Kindersitze auf der Rücksitzbank sowie Airbag für Fahrer und Beifahrer mit Beifahrerairbag-Deaktivierung inkl. Knieairbag auf der Fahrerseite und ein Kopfairbagsystem für Front- und Fondpassagiere inklusive Seitenairbags.

Der Golf erfüllt nicht nur europäische Sicherheitsstandards. 2008 erhielt der Kompaktwagen die renommierte Auszeichnung „Top Safety Pick“, die vom unabhängigen US-Sicherheitsinstitut „Insurance Institute for Highway Safety“ (IIHS) vergeben wurde. Dabei durchlaufen die Fahrzeuge einen Frontaufprall mit 40 mph (64 km/h) und einen Seitencrash mit 31 mph (50 km/h) durch eine fahrbare Barriere, deren Form der Frontpartie eines SUV entspricht. Zudem wird das Sitzverhalten beim Heckaufprall untersucht.